

# Ein Silvesterlauf der Rekorde

**LAUFSPORT** Sonnenschein und nicht zu tiefe Temperaturen ermöglichten es den Sportlern, Bestleistungen zu erzielen. Rekorde gab es aber auch bei den Teilnehmerzahlen aller Gruppen – 748 Läuferinnen und Läufer kamen ins Ziel.

VON GÜNTER TREIBER

Beim 39. Seubersdorfer Silvesterlauf, den der SV Eintracht Seubersdorf alljährlich organisiert, purzelten diesmal die Rekorde – sowohl bei den Damen als auch bei den Herren sowie bei den Teilnehmerzahlen. „Besser kann für uns gar nicht geworben werden, wenn die Sportlerinnen und Sportler zur Hochform auflaufen“, sagte Silvesterlauf-Boss Christoph Wittmann.

Im Ziel angekommen, konnte das Neumarkter Tagblatt Christoph Sturm, der für seinen Arbeitgeber PEKU Folien an den Start ging, schon mitteilen, dass er als Sieger auf der Sparkassen-Volkslauf-Strecke mit der Zeit von 00:19:01,79 wahrscheinlich einen neuen Streckenrekord aufgestellt haben würde. „Wirklich, echt? Oh super!“, so sein Kommentar dazu. Die offizielle Bestätigung folgte bei der Siegerehrung.

Während des kurzen Gesprächs lief gerade Zwillingsschwester Vanessa (SWC Regensburg) über die Ziellinie. Da war natürlich die Freude riesig, als klar war, dass sie die Damenkonkurrenz für sich entscheiden konnte, genauso, wie im vergangenen Jahr. Zwar kein neuer Rekord, aber die Zeit von 00:23:17,21 war beachtenswert, lag die Zweitplatzierte Dr. Stephanie Bötzl doch fast 27 Sekunden hinter ihr. Vanessa Sturm, die die Strecke bestens kennt, meinte trotzdem: „Das war schon echt hart“.

## Zwei weitere Rekorde

Der Tag der Rekorde setzte sich auch auf dem Auto Karl Stauner-Hauptlauf fort. Eva Müller-Geistert (SWC), im vergangenen Jahr noch als Eva Müller Zweitplatzierte, absolvierte die 9400 Meter mit dem neuen Rekord in 00:38:16,85. Müller-Geistert nahm der zweitplatzierten Bettina Staiger fast zweieinhalb Minuten ab. Sie zeigte sich sichtlich zufrieden und lobte so nebenbei die tolle Organisation der Veranstaltung, „wie man sie selten bei einem Verein auf dem flachen Land findet“.

Von den Kettenbach Runners ging der Vorjahressieger Michael Lang an den Start. Der Sieger aus dem Vorjahr lief 2018 die 9400 Meter in 00:31:45,92. Diesmal setzte Lang eins drauf. Seine Rekordzeit waren 00:31:12,85. Vergleicht man die Platzierungen aus dem Vorjahr mit 2019 staunt man schon ein bisschen. Platz zwei nahm Marco Benz und Platz drei Felix Mayerhöfer ein.

Beide konnten ihre Zeiten allerdings nicht verbessern. Mayerhöfer, der für die DJK Daßwang an den Start geht, meinte mit einem Augenzwinkern in Richtung Benz: „Warte mal, nächstes Jahr bist Du bei den 40ern, da geht alles a bisschen langsamer.“ Was letztendlich das Trio verbindet ist eine dicke Lauf Freundschaft, trifft man sich doch auf diversen Strecken immer wieder.

## Rekorde auch bei Teilnehmern

Bei den Bambini-Läufer passierte bei der diesmaligen Auflage etwas ganz Besonderes. Liefen in den Vorjahren mal 20 oder 30 Bambini über die 500 Meter, so waren es in diesem Jahr sage und schreibe 145 Mädchen und Buben.

An der Strecke stand auch der BLSV-Kreisvorsitzende Robert Hoidn. Ihn freute es ungemein, dass so viele Mütter und Väter ihre Sprösslinge zum Mitmachen animieren konnten. „So ist es richtig“, betonte Hoidn, „als Kinder muss man die späteren Sportlerinnen und Sportler zum Laufen bringen“. Andere Sportarten wie Fußball oder Kampfsportarten könnten sie immer noch wählen, setzte der engagierte Kreisvorsitzende dazu, aber „das Laufen ist die Grundform aller Bewegungen“.

Und wie super ehemalige Bambini dem Laufsport frönen, das sah man bei den Schüler- und Jugendlaufbewerben.



Die Sturm-Zwillinge Vanessa und Christoph ließen es wieder einmal krachen.

FOTOS: GÜNTER TREIBER

## DIE ERGEBNISSE DES 39. SEUBERSDORFER SILVESTERLAUFS

### Karl Stauner Hauptlauf:

Gesamtsieger: Michael Lang (Kettenbachrunners) 31:12,56 Minuten.  
MHK: Richard Kirschner (TSV Dietfurt), 34:17,14.  
M30: Martin Reinstein (TV Burglengenfeld) 37:44,74.  
M35: Michael Lang. M40: Matthias Bleicher (SVE Seubersdorf), 37:33,93.  
M45: Markus Gleissl (TV

Burglengenfeld) 36:14,91.  
M50: Udo Walz (Kettenbach R) 38:14,18. M55: Peter Blendinger (funrunners) 41:16,88. M60: Bernhard Heinloth (Legion Etranger), 42:44,60. M65: Bernhard Meyer (Streetworker Nkt), 48:12,76. Damen Gesamtsiegerin: Eva Müller-Geistert (SWC Rbg), 38:16,85. WHK: Anja Mödl (TSV Freystadt),

42:36,62. W30: Eva Müller-Geistert. W40: Bettina Staiger (LG Telis Finanz Rbg), 40:41,56.

**Sparkassen Volkslauf:** Gesamtsieger Christoph Sturm (PEKU Folien), 19:01,79. MJU18: Jonas Lell (TV Burglengenfeld) 21:26,76. MJU20: Julian Öchsl (TV Velburg),

19:58,78. M30: Christian Meyer (SV Lauterhofen), 22:19,12.  
Damen Gesamtsiegerin: Vanessa Sturm (SWC Regensburg), 23:17,21. WJU18: Paula Leupold (TV Burglengenfeld), 27:16,06. WJU20: Selma Graf (TSV Freystadt), 28:39,52. WHK: Vanessa Sturm. W30: Natalie Kerner (TV Burgl), 29:35,72.

Auch hier ein kleiner Rekord: Seubersdorfs Schulleiter Markus Eigenstetter lässt es sich alle Jahre nicht nehmen, über die Grund- und Mittelschule Seubersdorf eine größere Gruppe zu organisieren. Auf 110 Läuferinnen und Läufer aller Altersstufen brachte es Eigenstetter diesmal.

Beim 2.6k now clever-Schülerlauf konnte sich bei der Jugend einmal mehr Tim Miehl vom TSV Freystadt

hervortun. Die 2600 Meter legte der 14-jährige Youngster in 08:32,03 Minuten zurück. Miehl war gesundheitlich gehandicapt, so dass für ein Erfolgsfoto keine Zeit mehr blieb. Seine Verfolger vom TV Burglengenfeld, Michael Schoyerer und Ludwig Sigl, ließ Miehl weit abgeschlagen hinter sich.

Bei den Mädchen dominierte Lina Ackermann aus Batzhausen in 10:48,48. Kajsa Seifert vom TSV Wolfstein und

Anna-Lena Weber vom TV Parsberg nahm sie 33 beziehungsweise 35 Sekunden ab.

Der Rekorde war aber noch nicht genug. Insgesamt meldeten 805 Läuferinnen und Läufer. Das ist Rekord Nummer eins. Gefinist haben 742, das ist Rekord Nummer zwei. Dies freute Organisator Christoph Wittmann ganz besonders, auch wenn es für ihn und sein großes Arbeiterteam ein Mehr



So ist es richtig, die Kinder muss man zur Grundform aller Bewegungen bringen.“

ROBERT HOIDN  
BLSV-Kreisvorsitzender



Eva Müller-Geistert und Michael Lang mischten die Langstrecke auf.



Die elfjährige Batzhausenerin Lina Ackermann gewann den Schülerlauf.



Mit der Rekordteilnahme von 145 Kindern startete der Bambinilauf.

## BEI UNS IM NETZ

Weitere Informationen zum Thema finden Sie bei uns im Internet:  
[www.mittelbayerische.de/regensburg](http://www.mittelbayerische.de/regensburg)

an Arbeit bedeutete, besonders an Nachmelder-Desk gaben sich die Läufer den Kugelschreiber von Hand zu Hand. Wie überhaupt von einer super Organisation zu sprechen war. Und dass es beim Seubersdorfer Silvesterlauf immer wieder etwas neues gibt, dafür sorgte Erwin Zachmeiers Trommlergruppe. In der letzten Kurve am Zielanstieg feuerten sie mit ihrem Trommelwirbel noch einmal kräftig an.